

# Millionenschaden durch Brand in Skifabrik

Werk in Uttendorf fast vernichtet + Ursache: Überhitzung + Schadensausmaß noch nicht voll abschätzbar



In der Skifabrik Keil in Uttendorf (Besitzer Helmut Keil) brach Dienstag früh ein Brand aus, der das Objekt schwerstens beschädigte. Durch das rasche und schlagkräftige Eingreifen der Freiwilligen Feuerwehren Uttendorf, Stuhlfelden, Niedersnill und Zell am See blieb der Betrieb vor der völligen Vernichtung bewahrt. Die Höhe des Schadens konnte ziffermäßig noch nicht erfaßt werden, geht aber in die Millionen.

Der Brand brach im Trockenraum aus; man nimmt als Ursache Überhitzung an. Der Firmenchef bemerkte die Flammen um 4.45 Uhr. Es gelang ihm nicht mehr, zum Telephon zu gelangen. Er fuhr mit dem Auto in den Ort und löste die Feuersirene aus. Die Flammen griffen vom Werktrakt auch auf das Wohnhaus über. Die alte Werkstatt, ein Teil der neuen und das Obergeschoß des Wohngebäudes brannten fast völlig aus.

GROSSBRAND IN DER SKIFABRIK KEIL IN UTTENDORF

Bild: Faistauer, Zell am See